

[Russland hat an einem Tag 34 Artilleriesysteme verloren - Generalstab](#)

20.09.2023

Die Verluste Russlands in seinem Krieg mit der Ukraine beliefen sich am Mittwochmorgen, den 20. September, auf 520 Angreifer. Darüber hinaus haben die Streitkräfte der Ukraine 34 Artilleriesysteme und 37 Drohnen zerstört. Dies meldet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Verluste Russlands in seinem Krieg mit der Ukraine beliefen sich am Mittwochmorgen, den 20. September, auf 520 Angreifer. Darüber hinaus haben die Streitkräfte der Ukraine 34 Artilleriesysteme und 37 Drohnen zerstört. Dies meldet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Die Gesamtzahl der Verluste der russischen Armee seit Beginn der Invasion vom 24.02.22 bis zum 20.09.23 beträgt 273 980 Militärs.

Die Kampfverluste des Gegners in den letzten 24 Stunden beliefen sich vorläufig auf:

- personal etwa 273.980 (+520) eliminiert,
- Panzer 4.635 (+7) Einheiten,
- gepanzerte Kampffahrzeuge 8.868 (+17) Einheiten,
- Artilleriesysteme 6.096 (+34) Einheiten,
- Mehrfachraketenwerfer 779 (+1) Einheiten,
- Flugabwehrmittel 526 Einheiten,
- Flugzeuge 315 Einheiten,
- Hubschrauber 316 Einheiten,
- unbemannte Luftfahrzeuge der operativ-taktischen Ebene 4821 (+37) Einheiten,
- Marschflugkörper 1479 Einheiten,
- Schiffe/Boote 20 Einheiten,
- U-Boote 1 Einheit,
- Kraftfahrzeuge und Tankwagen 8633 (+32) Einheiten,
- Spezialfahrzeuge 906 (+3) Einheiten. Wie wir bereits geschrieben haben, kam es im Dorf Raiskoye im Bezirk Kakhovsky der Region Cherson zu einem Konflikt zwischen den Angreifern, in dessen Folge ein russischer Soldat das Feuer auf sich selbst eröffnete.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.